

SICHER ZUR SCHULE



Das Mädchen steht am Bahnsteig direkt an der Kante zum Gleis, vor der auf dem Boden markierten Haltelinie. Es hält den Sicherheitsabstand zur einfahrenden Bahn nicht ein.



Das Mädchen steht am Bahnsteig hinter der auf dem Boden markierten Haltelinie. So hält es den Sicherheitsabstand zur heranfahrenden Bahn ein.



Das Mädchen fährt Inlineskates ohne Schutzausrüstung.



Das Mädchen fährt auf den Inlineskates mit Sicherheitsausrüstung, das heißt mit Helm und mit Schonern an Knien, Ellenbogen und Händen.

S24931

12

Spielerisch alltägliche Verkehrssituationen und Verkehrszeichen kennenlernen

Für 2 – 4 Spieler ab 5 Jahren

► SPIELMATERIAL

14 beidseitig bedruckte Karten (mit rotem Rahmen)
28 einseitig bedruckte Karten (mit grünem Rahmen)

TIPPS FÜR DIE ELTERN

Die Karten des Verkehrsspiels regen zum Anschauen, Entdecken sowie Erzählen an und liefern vielfältige Anlässe für Gespräche mit Kindern über ihre Erlebnisse und Erfahrungen rund um den Straßenverkehr. Es sind Verkehrszeichen und typische Situationen des Alltags dargestellt. Jede Situation kommt zweimal vor, allerdings jeweils mit Unterschieden: Auf einer Karte verhalten sich die Verkehrsteilnehmer richtig, auf der zweiten Karte falsch. Da heißt es: genau hinschauen!

Besprechen und erklären Sie Ihren Kindern mögliche gefährliche Situationen und auch Folgen eines gefährlichen Verhaltens. Am Ende der Anleitung werden sowohl die Verkehrssituationen als auch die Verkehrszeichen kurz beschrieben.



01

► ZIEL DES SPIELS

Es müssen identische Paare gefunden werden – dabei fordern ähnliche Motive die Konzentration und das genaue Hinschauen der Spieler! Wer schnell schaut und die identische Karte entdeckt, darf sie vor sich ablegen.

Der Spieler, der am Ende die meisten Karten vor sich liegen hat, ist der Sieger.

► VOR DEM ERSTEN SPIEL

Nehmt die Stanztafeln aus der Schachtel und löst vorsichtig alle Karten heraus.

Spielvorbereitung

Jedes Motiv gibt es zweimal: einmal auf einer Karte mit grünem Rahmen und einmal auf einer Karte mit rotem Rahmen. Die beiden **identischen Motive** bilden ein Paar.

Alle Karten werden gemischt. Anschließend werden die 14 beidseitig bedruckten Karten mit rotem Rahmen wie auf der Abbildung ausgelegt. Die 28 Karten mit grünem Rahmen und grüner Rückseite werden verdeckt gemischt und verdeckt im Kreis rund um die Karten in der Mitte ausgelegt.

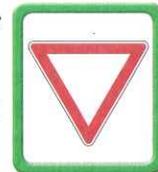


02

► DAS SPIEL BEGINNT

Es wird im Uhrzeigersinn gespielt. Der jüngste Spieler beginnt und deckt eine beliebige Karte mit grünem Rahmen auf. Anschließend schaut der Spieler, ob er die dort abgebildete Verkehrssituation oder das Verkehrszeichen auf einer der roten Karten wiederfinden kann.

Findest du das gleiche Verkehrszeichen oder die identische Szene, zum Beispiel das „Vorfahrt gewähren“-Schild oder die Kinder, die an der Ampel warten, sowohl auf der grünen Karte als auch auf einer der roten Karten? Dann darfst du die **grüne Karte** nehmen.



Wichtig: Nur die **grünen Karten** werden an die Spieler verteilt. Die **roten Karten** bleiben das ganze Spiel über in der Tischmitte liegen.

Findest du das gleiche Verkehrszeichen oder die identische Szene **nicht** auf einer der roten Karten wieder? Dann darfst du eine beliebige rote Karte in der Tischmitte umdrehen.

Ist jetzt das auf der grünen Karte abgebildete Motiv auf dieser roten Karte zu sehen? Prima, dann nimmst du dir die grüne Karte und legst sie vor dir ab.

Ist das abgebildete Motiv noch immer nicht auf der roten Karte zu sehen? Dann bleibt die grüne Karte offen liegen.

Anschließend ist der nächste Spieler an der Reihe.

TIPP

Da jede Verkehrssituation zweimal vorkommt (einmal richtig dargestellt und einmal falsch), müssen die Spieler genau schauen, um die ähnlichen Motive auseinanderzuhalten und die beiden richtigen Karten zu einem Paar zusammenzusuchen. Die Paare bestehen aus **identischen Bildern!**

03

Im Verlauf des Spiels liegen immer mehr grüne Karten offen, sodass die Bilder zu sehen sind. Da heißt es: aufgepasst! Wenn ein Spieler eine rote Karte umdreht und das passende Motiv auf einer bereits offen liegenden grünen Karte zu sehen ist, ist dies ein Paar! Der Spieler, der an der Reihe ist, darf die entsprechende grüne Karte nehmen.

Sieht er das Paar nicht, dürfen alle anderen Spieler dazwischenrufen – aber erst nachdem der Spieler Zeit zum Schauen hatte und gesagt hat, dass sein Zug beendet ist. Wer von den Mitspielern dann zuerst auf die beiden zusammenpassenden Karten zeigt, darf sich die entsprechende grüne Karte nehmen.

Sind alle grünen Karten umgedreht? Dann dreht der Spieler, der an der Reihe ist, eine beliebige rote Karte in der Tischmitte um. Nun schaut er, ob er das passende Motiv auf einer der grünen Karten wiederfindet.

► ENDE DES SPIELS

Das Spiel endet, sobald die letzte grüne Karte verteilt wurde. Wer die meisten grünen Karten vor sich liegen hat, ist der Sieger!

FÜR VERKEHRSPROFIS UND ALLE, DIE ES WERDEN WOLLEN!

Es wird ausschließlich mit den 28 Karten mit grünem Rahmen gespielt. Die Spieler suchen Paare, die Verkehrszeichen oder dieselbe Verkehrssituation zeigen. Wer die meisten Paare sammeln kann, ist der Sieger!

Paare sind hierbei die beiden Karten, die

- **dieselbe Verkehrssituation je einmal mit richtigem und falschem Verhalten der Verkehrsteilnehmer zeigen, zum Beispiel die Szenen an der Ampel.**

Auf einem Bild des Paares bleiben die Kinder richtig an der roten Ampel stehen. Auf dem anderen Bild geht ein Junge fälschlicherweise bei Rot über die Straße. Es werden nicht wie im obigen Spiel identische Karten gesucht, sondern Karten, die dieselbe Situation unterschiedlich darstellen.

- **Verkehrszeichen zeigen. Jeweils zwei beliebige Verkehrszeichen ergeben ein Paar.**

Die Karten werden verdeckt gemischt und beliebig verdeckt so ausgelegt, dass keine Karten übereinanderliegen. Es wird im Uhrzeigersinn gespielt, der jüngste Spieler beginnt. Er deckt zwei beliebige Karten auf.

Deckt der Spieler zwei passende Karten (entweder zweimal dieselbe Verkehrssituation oder zwei beliebige Verkehrszeichen) auf?

Dann darf er das Paar nehmen und vor sich ablegen. Anschließend darf der Spieler so lange jeweils zwei Karten aufdecken, wie er Paare findet. Deckt er zwei Karten auf, die kein Paar bilden, ist sein Zug beendet und der nächste Spieler ist an der Reihe.

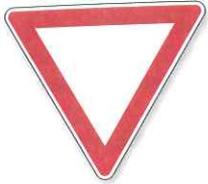
Deckt der Spieler zwei Karten auf, die kein Paar bilden? Schade, er dreht die beiden Karten wieder um und der nächste Spieler ist an der Reihe.

Das Spiel endet, wenn alle Karten an die Spieler verteilt sind. Wer die meisten Karten vor sich liegen hat, ist der Sieger!

Autorinnen: Tanja Engel und Barbara Schyns
Illustration: Björn Pertoft
Grafik: Michaela Schelk/FINE TUNING

© 2009 KOSMOS Verlag,
Pfizerstr. 5 - 7, 70184 Stuttgart,
Tel.: +49 711 2191-0, Fax: +49 711 2191-199,
www.kosmos.de, info@kosmos.de

Art.-Nr. 710538
ALLE RECHTE VORBEHALTEN



VORFAHRT GEWÄHREN!

An Kreuzungen und Einmündungen zeigt dieses Schild an, dass ihr den Fahrern auf der kreuzenden Straße Vorfahrt gewähren müsst. Das heißt: langsam zur Kreuzung fahren, genau schauen und die anderen Verkehrsteilnehmer, die Vorfahrt haben, zuerst fahren lassen.



VORFAHRTSTRASSE

Das Zeichen gibt euch die Vorfahrt. Es steht am Anfang einer Vorfahrtstraße und wird an jeder Kreuzung wiederholt. Ihr dürft fahren, müsst aber trotzdem zu eurer eigenen Sicherheit in die Kreuzung schauen, bevor ihr fahrt.



GEMEINSAMER FUSS- UND RADWEG

Auf diesem gekennzeichneten Sonderweg dürfen sowohl Fußgänger gehen als auch Radfahrer radeln. Dabei müssen die Radfahrer und Fußgänger aufeinander achten.



FUSSGÄNGERÜBERWEG

Das Zeichen steht unmittelbar vor dem Zebrastreifen und mahnt hier Fahrer, besonders auf Fußgänger zu achten, die die Straße überqueren. Schaut trotzdem immer, ob die Autofahrer euch sehen und anhalten!



STOPP-SCHILD

(Halt! Vorfahrt gewähren!)
An einer solchen gefährlichen Stelle müsst ihr unbedingt stehen bleiben und darauf achten, dass die kreuzende Straße frei ist, bevor ihr mit eurem Fahrrad weiterfahrt.



BEGINN EINES VERKEHRSBERUHGIGTEN BEREICHS (Spielstraße)

Ihr dürft hier auf der Straße spielen. Auto- und Radfahrer müssen Schrittgeschwindigkeit fahren und auf spielende Kinder achten.



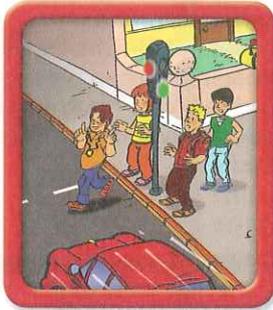
HALTESTELLE

Hier halten Fahrzeuge des öffentlichen Personenverkehrs, um Passagiere zu- und aussteigen zu lassen.

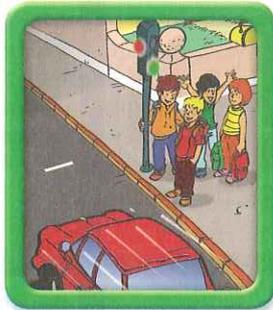


VERBOT FÜR FAHRZEUGE ALLER ART

Hier dürfen keine Fahrzeuge, das heißt weder Autos noch Motorräder, Fahrräder oder andere Fahrzeuge fahren: Die Straße ist für sie gesperrt.



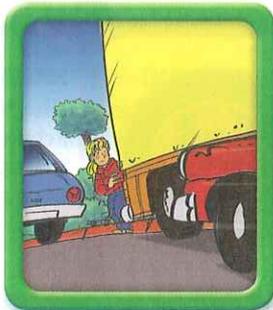
Ein Junge geht bei Rot, ohne zu schauen, über die Fußgängerampel.



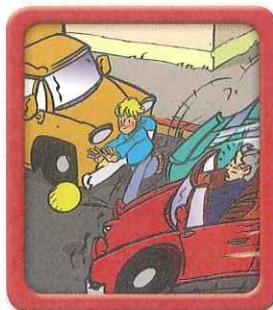
Die Kinder stehen an der roten Fußgängerampel und warten.



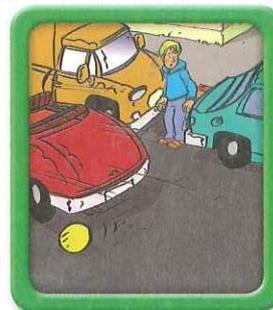
Das Mädchen rennt, ohne zu schauen, zwischen den Autos hervor auf die Straße.



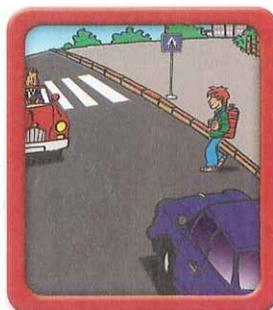
Das Mädchen bleibt zwischen den parkenden Autos stehen und schaut, ob ein Auto kommt. Wenn die Straße autofrei ist, kann sie die Straße überqueren.



Der Junge rennt zwischen den Autos, ohne zu schauen, dem Ball hinterher auf die Straße, sodass der Autofahrer bremsen muss.



Der Junge wartet und schaut, ob ein Auto kommt. Wenn die Straße autofrei ist, kann er den Ball zurückholen.



Der Junge geht, ohne zu schauen, ein Stück vom Zebrastreifen entfernt über die Straße.



Der Junge hat bereits in beide Richtungen geschaut, ob die Autos anhalten. Nun geht er über den Zebrastreifen und sucht Blickkontakt zu den Autofahrern.



Das Fahrrad entspricht nicht den Sicherheitsvorschriften: Es fehlen u. a. Licht, Reflektoren in den Speichen, Schutzbleche sowie Klingel und die Bremsen sind nicht in Ordnung.



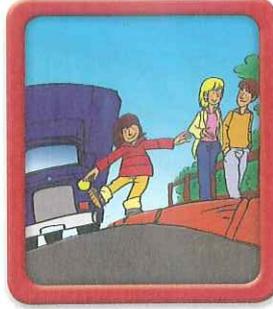
Das Fahrrad entspricht den Sicherheitsvorschriften: Das Licht funktioniert, in den Speichen sind Reflektoren, es gibt Schutzbleche sowie eine Klingel und die Bremsen funktionieren.



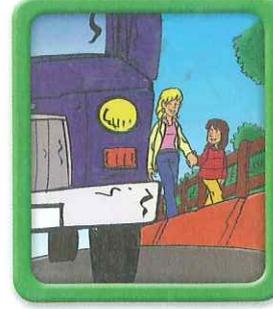
Das Mädchen fährt mit dem Fahrrad neben der Mutter auf der Straße, obwohl es noch nicht 8 Jahre alt ist.



Das Mädchen fährt auf dem Gehweg und die Mutter auf der Straße. Kinder bis 8 Jahre müssen auf dem Gehweg fahren. Fahren mehrere Radfahrer gemeinsam auf der Straße, müssen sie hintereinander fahren.



Das Mädchen balanciert auf der Gehwegkante. Die Mutter ist durch ein Gespräch abgelenkt.



Das Mädchen geht auf der Zaunseite an der Hand der Mutter.



Die beiden Jungen sind nicht angeschnallt und tollern auf der Rückbank des Autos herum.



Die Jungen sitzen angeschnallt in den Kindersitzen auf der Rückbank des Autos. Bis zu einer Körpergröße von 150 cm oder bis zum Alter von 12 Jahren müssen Kinder in geeigneten Kindersitzen gesichert sein.